



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Staatsehrenpreise für vorbildliche Ausbildung von Nachwuchskräften – Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber zeichnet 21 Garten- und Landschaftsbaubetriebe aus**

Staatsehrenpreise für vorbildliche Ausbildung von Nachwuchskräften – Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber zeichnet 21 Garten- und Landschaftsbaubetriebe aus

7. Mai 2021

München – Für ihr vorbildliches Engagement in der Ausbildung hat Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber 21 bayerische Garten- und Landschaftsbaubetriebe mit dem diesjährigen Staatsehrenpreis ausgezeichnet. „Wir zeichnen damit Betriebe aus, die sich auf besondere Art und Weise um die Aus-bildung junger Menschen verdient machen. Die Preisträger dienen als Vorbild für die ganzen Branche“, sagte die Ministerin in München. Zudem gebe die Auszeichnung den Ausbildungssuchenden eine wichtige Orientierungshilfe beim Start in das Berufsleben. „Der Staatsehrenpreis ist nicht nur ein Anreiz für die Betriebe, sich in der Ausbildung zu engagieren. Sie sichern sich damit auch nachhaltig ihre eigene Zukunft. Was früher selbstverständlich war, ist durch Corona gerade teilweise sehr schwierig geworden. Jungen Menschen ein Schnupperpraktikum anzubieten oder auf einer Ausbildungsmesse für den eigenen Betrieb zu werben half vor der Pandemie dabei gute Azubis anzuwerben. Wir wollen die Betriebe dabei unterstützen, sich im Wettbewerb um die besten Köpfe trotzdem zu behaupten“, so Michaela Kaniber weiter. Wie bereits der Preis des vergangenen Jahres, der wegen Corona erst im Januar verliehen wurde, kann auch der Staatspreis 2021 aufgrund der Pandemie nicht persönlich überreicht werden.

Der Staatsehrenpreis steht unter dem Motto „Fördern, fordern, voranbringen“ und ist eine Gemeinschaftsinitiative des Landwirtschaftsministeriums und des Verbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern. Die Betriebe konnten sich bis Ende November 2020 für die Teilnahme bewerben und wurden anschließend von einer Jury nach mehreren Kriterien bewertet. Dabei zählte nicht nur ein hohes Engagement für die Auszubildenden, auch auf individuelle Förderung, die regelmäßige Fortbildung und Zusatzangebote für Ausbilder und Auszubildende wurde besonders Wert gelegt.

Allein im Garten- und Landschaftsbau befinden sich derzeit bayernweit rund 1.500 junge Menschen in einem Ausbildungsverhältnis. Davon haben über 550 im September frisch mit ihrer Ausbildung begonnen.

Weitere Informationen zum Staatsehrenpreis gibt es unter www.vorbildliche-ausbildung.bayern.de.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

